

---

# GEMEINDEBRIEF

---

Evangelische Kirchengemeinde Flossenbürg  
Dezember 2018 — Februar 2019



## **Das Idyll als Hoffnungssymbol und Protest Adventliche Gedanken zum Titelbild der Krippe**

Wärme, Geborgenheit, Frieden und Glück strahlt es aus—das Bild von der Geburt im Stall. Versöhnung mit der Kreatur, Ochs und Esel sind wie selbstverständlich mit dabei. Auf zahlreichen dieser Darstellungen sind noch die Hirten zu sehen, die auf der untersten Sprosse der sozialen Leiter stehen und auch die Könige, die Reichen und Mächtigen — alle versöhnt beim Stall. Sie alle verneigen sich vor dem Kind, Symbol des Lebens. Idyllisch!

Viele von uns haben es sich angewöhnt, eine Idylle zu verspotten. Wünschst du deiner Tochter eine solche Entbindung? Wie riecht es da wohl? Außerdem pfeift da der Wind. Der kalte Wind wäre aber noch die einzige Hoffnung, damit die Bakterien bei diesem Trauerspiel nicht den Sieg davontragen. Und glaubst du, dass irgendwelche Royals (Heilige Drei Könige) sich aufmachen, um die Geburt des unehelich gezeugten Balges einer Minderjährigen zu bestaunen?

Die historische Forschung ist sich bis auf einige evangelikale Ausnahmen ohnehin einig, dass die Geburt des Jesuskindes im Stall in Bethlehem so nicht stattgefunden haben kann und er wahrscheinlich in Nazareth auf die Welt kam.

HALT! So einfach dürfen wir es uns nicht machen. Wir haben es hier in der Tat mit einer Idylle zu tun. Idyllen allerdings sind ein fester Bestandteil der Geistes-, Literatur- und Kunstgeschichte. Schon Homer und Ovid, um jeweils einen griechischen und römischen Klassiker zu nennen, arbeiten damit. Auch die Paradiesgeschichte und die prophetische Vision des Jesaja, wo der Knabe am Loch der Otter spielt, Löwen und Lämmer miteinander weiden und Schwerter zu Pflugscharen werden.

„Idylle“ leitet sich ab vom griechischen Wort „Eidolon“ (Bildchen) und ist immer eine Momentaufnahme, die uns darauf hinweist, dass wir, damit meine ich Gott und uns Menschen, die Welt nicht so lassen können, wie sie ist. Ein feines Bildchen, tief in unserem Herzen verwahrt, das uns immer wieder zeigt, dass Kinder nicht im Mittelmeer ersaufen dürfen, dass wir Tiere wegen billigem Fleisch nicht unendlich quälen dürfen, dass wir Hass, Neid und Gier widerstehen müssen, dass unser Gott nicht das „arbeitende Kapital“ ist, sondern der, der sich uns in Christus gezeigt hat.

„Fürchte dich nicht, siehe ich verkündige euch große Freude“ - auch das sagt und die Idylle. Ohne diese Idylle in unserem Herzen wären wir die Ärmsten von allen..

Eine gesegnete Adventszeit und ein frohes Christfest

Ihr Pfarrer Herbert Sörgel

## Wir laden Sie ein zu den Gottesdiensten :



- |                        |                       |  |
|------------------------|-----------------------|--|
| 02.12.2018<br>Sonntag  | 1. Advent<br>9:00 Uhr | Gottesdienst mit Einführung des neuen<br>Kirchenvorstands und der Konfirmanden<br><i>Kollekte: Brot für die Welt</i> |
| 09.12.2018<br>Sonntag  | 2. Advent<br>9:00 Uhr | Familien-Gottesdienst<br>„Der Nikolaus kommt“ (Jugendheimverein)<br><i>Kollekte: Osteuropa</i>                       |
| 16.12.2018<br>Sonntag  | 3. Advent<br>9:00 Uhr | Gottesdienst mit Abendmahl<br><i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>   |
| 23.12.2018<br>Sonntag  | 4. Advent<br>9:00 Uhr | Gottesdienst<br><i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>   |
| 24.12.2018<br>Montag   | 17:00 Uhr             | Weihnachts-Gottesdienst<br><i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>  |
| 25.12.2018<br>Dienstag | 9:00 Uhr              | Fest-Gottesdienst<br><i>Kollekte: Evangelische Schulen in Bayern</i>   |
| 26.12.2018<br>Mittwoch | 9:00 Uhr              | Gottesdienst mit Abendmahl<br><i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>   |
| 30.12.2018<br>Sonntag  | 9:00 Uhr              | Gottesdienst mit Abendmahl<br><i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>   |
| 31.12.2018<br>Montag   | 17:00 Uhr             | Jahresabschluss-Gottesdienst<br><i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>   |
| 01.01.2019<br>Dienstag | 17:00 Uhr             | Gottesdienst mit Abendmahl<br><i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>   |
| 06.01.2019<br>Sonntag  | 9:00 Uhr              | Gottesdienst<br><i>Kollekte: Weltmission</i>   |
| 07.01.2019<br>Montag   | 19:00 Uhr             | Chorkonzert mit amerikanischen Gästen:<br>„The A Capella Choir of Hamline University“<br>aus St. Paul, Minnesota     |



13.01.2019 Sonntag	9:00 Uhr	Gottesdienst <i>Kollekte: Theologiestudierende im Dekanat</i>
20.01.2019 Sonntag	9:00 Uhr	Gottesdienst <i>Kollekte: Altenheim-Seelsorge</i>
27.01.2019 Sonntag	9:00 Uhr	Gottesdienst <i>Kollekte: Diakonisches Werk</i>
03.02.2019 Sonntag	9:00 Uhr	Gottesdienst <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>
10.02.2019 Sonntag	9:00 Uhr	Gottesdienst <i>Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD</i>
17.02.2019 Sonntag	9:00 Uhr	Gottesdienst <i>Kollekte: ev. Realschule Ortenburg</i>
24.02.2019 Sonntag	9:00 Uhr	Gottesdienst <i>Kollekte: eigene Gemeinde</i>



## **Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen:**

17.Dezember	Klaus Dehler	76 Jahre
18.Dezember	Dietmar Franzke	75 Jahre
22.Dezember	Christian Pötschke	71 Jahre
24.Dezember	Werner Münchmeier	70 Jahre
03.Januar	Emma Geyer	87 Jahre
07.Januar	Rudi Steinchen	79 Jahre
12.Januar	Leonhard Schwepesch	86 Jahre



12. Januar	Christine Lugert	73 Jahre
15. Januar	Gisela Gerisch	74 Jahre
18. Januar	Franz Kraus	74 Jahre
23. Januar	Erich Geyer	88 Jahre
24. Januar	Richard Jakob	74 Jahre
29. Januar	Edith Schwägerl	80 Jahre
08. Februar	Erika Schafhauser	78 Jahre
15. Februar	Wolfgang Gürtler	74 Jahre
19. Februar	Irene Meier	72 Jahre
25. Februar	Waltraud Münchmeier	74 Jahre



## Rückblick

### **Erntedank-Gottesdienst mit Dank an langjährige Mitarbeiter**

Beim festlichen Erntedankgottesdienst dankte Pfarrer Herbert Sörgel langjährigen Mitarbeitern. Geehrt wurden Erich Geier, der seit über einem halben Jahrhundert den Posaunenchor leitet. Für 30 Jahre Mitarbeit in der Gemeinde wurden Kirchenpfleger Willi Stahl und den Musikern Christian Stahl und Bettina Scharnagel gedankt.

Die Geehrten erhielten von Sörgel eine Kerze und Wein. "Wir haben eine gute Ernte eingefahren, haben aber auch einen guten Ertrag", merkte der Pfarrer an. Waldtraud Riedl dankte den Geehrten für ihr Engagement mit einem selbst geschriebenen Gedicht.



## Einführung Lektor Johannes Gerisch

Am 23. September wurde Johannes Gerisch mit einem feierlichen Gottesdienst als Lektor eingeführt. Künftig wird er die Gottesdienste in Flossenbürg und in den Gemeinden des „Floßer Amtes“ mit abhalten. Wir freuen uns über sein Engagement!

Übrigens: unsere Lektorin Waltraud Riedel ist bereits 10 Jahre im Amt, dazu möchten wir gerne gratulieren.

## Unser neuer Kirchenvorstand:

Folgende 5 Kandidaten wurden in den Kirchenvorstand gewählt, dies sind:

- Margit Frauenreuther
- Irene Grünwald
- Walter Lugert
- Werner Meier
- Waltraud Riedel

In der ersten Sitzung des neuen Kirchenvorstands am 14. November wurde Kurt Hofmann als weiteres Mitglied des Kirchenvorstands berufen.

## Ev. Jugendheimverein

Auch dieses Jahr beteiligte sich der evangelische Jugendheimverein wieder an der Aktion „**Weihnachten im Schuhkarton**“ und sammelte 21 Päckchen ein. Dank gilt an alle Spender, die dies durch Ihre Sach- und Geldspenden möglich machten.

Die diesjährige **Herbstwanderung** führte am Sonntag, den 4. November nach Würzelbrunn. Das neblige Novemberwetter konnte die gute Stimmung der 32 Erwachsenen und 9 Kinder nicht trüben. Die Strecke führte vom Forsthaus über Altenhammer ins Bärnstüberl. Dort stärkte sich die Gruppe bei Kaffee und Kuchen oder einer Brotzeit und die Kinder tobten sich am Spielplatz aus. Den Rückweg tragen nicht alle Teilnehmer zu Fuß an. Einige fuhren mit den bereit gestellten PKWs nach Hause. Als Resümee bleibt festzuhalten, dass es eine rundum gelungene Veranstaltung war.

## **Reformationsgottesdienst mit Waldlermesse**

Der Reformations-Gottesdienst am 4. November wurde durch den Männergesangverein Flossenbürg unter Leitung von Herbert Kraus gestaltet. Dabei wurde dem Chorleiter Kraus noch nachträglich zum 60. Geburtstag, den er wenige Tage vorher feiern konnte, gratuliert.

Die Gottesdienstbesucher lauschten andächtig der gekonnt vorgetragenen Waldlermesse.

## **Ausblick — bitte vormerken:**

Am Montag, den 7. Januar 2019 laden wir um 19:00 Uhr ganz herzlich ein zum **Chorkonzert mit „The A Capella Choir of Hamline University“ aus St. Paul, Minnesota.**

Auf seiner Tour durch zahlreiche Länder Europas besucht der Chor, der bereits in Funk und Fernsehen aufgetreten ist, auch unsere Kirche in Flossenbürg.

Es wäre schön, wenn viele Besucher zum Konzert kommen!



## **Was es sonst noch zu sagen gibt:**

### **Lese-Lektoren gesucht!**

In den meisten Gemeinden im Umland werden die biblischen Texte in den Sonntagsgottesdiensten von Gemeindegliedern gelesen. Dazu haben wir uns auch entschlossen.

Es wäre gut für das Miteinander, wenn wir hierfür weitere Gemeindemitglieder gewinnen könnten, die sich das zutrauen. Melden Sie sich einfach kurz im Pfarrbüro.

### **Adventsfenster:**

Leider lagen zum Redaktionsschluss noch keine Ortsangaben für die diesjährigen Adventsfenster vor. Fest stehen aber die Termine und zwar jeweils am Mittwoch, den 5., 12. und 19. Dezember.

Bitte entnehmen Sie die Orte jeweils der Tagespresse.

---

### **Kontoverbindung für Spenden:**

IBAN DE25 7536 2039 0001 4615 40 bei der Raiffeisenbank Flossenbürg

---

### **Herausgeber:**

---

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Flossenbürg  
Pfarrer Herbert Sörgel  
Schlossbergstr. 8, 92696 Flossenbürg  
Tel: 09603 / 469  
[www.flossenbuerg-evangelisch.de](http://www.flossenbuerg-evangelisch.de)

Bilder: Werner Meier, Norbert Völkl, Margit Frauenreuther  
Namen und Daten sind nur für den innerkirchlichen Gebrauch bestimmt und dürfen nicht weitergegeben oder von Dritten verwendet werden.